

reicht am Schluss seiner Ansprache dem langjährigen zweiten Vorsitzenden der Gesellschaft, Hofrat Prof. H. Engelhardt, mit warmen Worten des Dankes die Urkunde seiner Ernennung zum Ehrenmitglied.

Se. Magnif. Geh. Hofrat Prof. Dr. G. Helm begrüßt und beglückwünscht die Isis zu ihrer Jubelfeier namens des Senats und Professorenkollegiums der K. Technischen Hochschule und betont, daß nicht nur der seit mehr als drei Jahrzehnten bestehende Mietvertrag die Isis äußerlich an die Hochschule geknüpft hat, sondern vor allem die auf naturwissenschaftliche Bildung gerichteten Ziele der Gesellschaft mit den Aufgaben der Hochschule zusammenstimmen.

Den Festvortrag hält Geh. Hofrat Prof. Dr. E. Kalkowsky über Geologie und Phantasie. (Vergl. Abhandlung II.)

Nach der Sitzung vereinigen sich ca. 120 Mitglieder und Gäste bei einem einfachen Mahle zu einer **Festosis** im Kaiser Franz-Josefsaale des Hauptbahnhofs.

Geh. Hofrat Prof. Dr. Fr. Foerster eröffnet die Tafelreden mit einem Hoch auf Ihre Majestäten den Deutschen Kaiser und den König von Sachsen; Hofrat Prof. H. Engelhardt feiert die Isis und dankt ihr insbesondere für die ihm erwiesene Ehrung; Sanitätsrat Dr. P. Menzel widmet sein Glas den Vertretern hiesiger und auswärtiger Vereine.

Der Vorsitzende der Bautzner „Isis“, Dr. H. Stübler, überbringt die Glückwünsche der Schwestergesellschaft und Prof. Dr. H. Lohmann die des Vereins akademisch gebildeter Lehrer für Mathematik und Naturwissenschaften an den höheren Schulen; Lehrer G. Schönfeld beglückwünscht die Gesellschaft im Namen des hiesigen Lehrervereins für Naturkunde.

Schließlich teilt Hofrat Prof. Dr. J. Deichmüller die Glückwunschschriften und Telegramme mit, die von der Meißner „Isis“ und von zahlreichen auswärtigen Mitgliedern eingegangen sind.

Sechste Sitzung am 29. Juni 1910. Vorsitzender: Geh. Hofrat Prof. Dr. Fr. Foerster.

Vor der Hauptversammlung findet eine Besichtigung der Fabrik von Heinrich Ernemann, Aktien-Gesellschaft für Camera-Fabrikation in Dresden-Striesen, Schandauerstr. 48, unter Führung von Ingenieur A. Ernemann und Dr. Aue statt, an der 41 Mitglieder und Gäste teilnehmen.

Hieran schließt sich im Restaurant „Reichsadler“ eine kurze Geschäftsitzung, in der an Stelle des verstorbenen Verwaltungsrats-Mitgliedes W. Putscher, welchem Hofrat Prof. H. Engelhardt einen ehrenden Nachruf widmet, Sanitätsrat Dr. P. Menzel gewählt wird.

Auf Antrag der Sektion für Mineralogie und Geologie wird die Veröffentlichung und Versendung eines Aufrufs zum Sammeln und Registrieren paläontologischer Funde aus Sachsen (siehe S. 17) beschlossen.